



Schon bei den Griechen hatte die Komödie ihren festen Platz an der Seite der Tragödie. Aristoteles meinte, dass der Humor den Menschen vom Tier unterscheidet. Dann witzeln wir uns sozusagen auf eine höhere Entwicklungsstufe. Aber bedeutet Zähne zu zeigen, nicht schnell auch Zähne zu fletschen und damit Imponiergehabe oder gar Aggression? Liegt der Ursprung des Humors im evolutionären Wettbewerb à la „wer zuletzt lacht, lacht am besten“?

Wenn Humor auf Intelligenz baut, können Maschinen dann in Zukunft humorvoll sein? Und ab welchem Alter verstehen Kinder Witze? Schließlich lachen diese rund 20 Mal häufiger als Erwachsene. Humor entsteht aus beiderlei: Kognition und Emotion. Der Witz bringt zwei Bereiche zueinander, die eigentlich nicht zusammen gehören. Aber nur, wenn wir uns in den anderen hineinversetzen können, entsteht ein guter Witz.

Humor kann auch verletzen. Wenn Humor im Bruch von Konventionen und Erwartungen begründet ist, dann ist der Konflikt schon vorprogrammiert. Offenbar gibt es Tabuthemen, über die man besser keine Witze macht – oder erst zum richtigen Zeitpunkt. Schließlich ist Nazi-Satire noch gar nicht so lange salonfähig. Ist die „political correctness“ wichtiger als der Witz?

Und was ist mit Schadenfreude, Hohn, Spott? Was, wenn wir jemanden Auslachen? #wardochnurSpaß und schon ist alles wieder gut?

Wie viel Humor vertragen wir? Manchmal bleibt das Lachen im Halse stecken – und nicht erst seit Charlie Hebdo steht die Frage im Raum, wie viel Humor eine Religion vertragen kann ... auch für manchen Christen war Lachen Sünde.

Sicher ist: Über Humor lässt sich trefflich streiten. Mit Kabarettisten, Humortherapeuten, Gelotologen, Klinikclowns – und am liebsten mit euch!

Tagungsbeitrag:

€ 10,- für Nicht-Verdiener

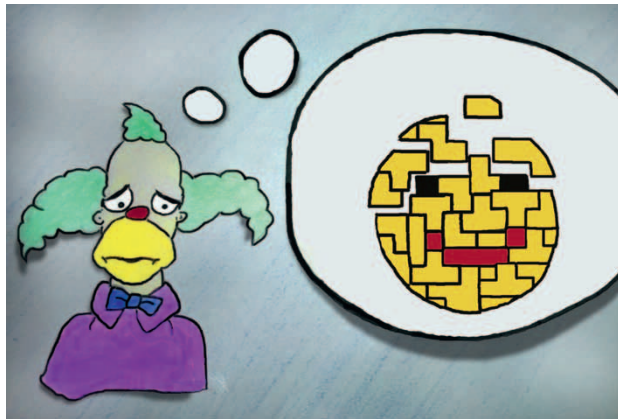
€ 50,- für Verdiener

Unterkunft und Verpflegung pro Person:

€ 205,- (in MZ der Jugendherberge ohne Bettwäsche)

Lach dir deine Welt!?

Eine Reise an die Grenzen des Humors



Hilft Humor dann, wenn der Spaß aufhört? Denn in manchen Situationen kann man echt verzweifeln – dann ist Humor das rettende Überdruckventil. Dürfen wir aber „weglachen, was uns kaputt macht“ oder gehen wir damit unseren Problemen aus dem Weg? Nimmt Humor in Krisenzeiten zu? Müsstest wir uns nicht eher fragen: Lachst du noch oder weinst du schon?



SO 31.07. bis
SO 07.08.2016

Die Rothenfelder Jugendtagung ist mittlerweile Legende. Organisiert ausschließlich von jungen Leuten, ist die einzigartige Mischung aus Inhalt, Atmosphäre und Spaß für viele Jugendliche und junge Erwachsene zum festen Bestandteil ihres Sommers geworden. Neben unserer thematischen Arbeit werden wir viel Gelegenheit haben uns auszutoben, kreativ zu sein oder einfach nur zu chillen: Am Lagerfeuer, auf der Wiese, im Chor; beim Fußball, Grillen oder Theater; im Jazz-AK, beim Wandern oder Tanzen, im Taizé-Gebet und bei nächtelangen Gesprächen.



Team:

Alexandra Schildhauer, Barbara Hench, Christopher Dalitz, Lea Schäfer, Samuel Hock, Theresa Zimmer, Jakob Crone

Kontakt:

Ihr erreicht uns per Mail unter jt-rothenfels@gmx.de und auf [Facebook.com/Jugendtagung](https://www.facebook.com/Jugendtagung). Anmeldung ab 16 Jahren auf: jt-rothenfels.de oder burg-rothenfels.de/bildungsprogramm



Tagungsnummer: 622

Beginn: Sonntag, 31.07.2016, um 18:30 Uhr mit dem Abendessen
Anmeldung und Zimmervergabe ab 17:00 Uhr

Ende: Sonntag, 07.08.2016, um 12:15 Uhr mit dem Mittagessen

Anmeldung: burg-rothenfels.de/bildungsprogramm

Bei Anmeldung per Post oder Mail bitte angeben:

- ▶ Name/Anschrift/Telefon oder E-Mail/Geburtsdatum
- ▶ Tagungsnummer und Kurztitel
- ▶ Zimmerwunsch
- ▶ Vegetarische/gluten-/laktosefreie Küche erwünscht?